

## Helwig Arenz

Abgefahren (8+)

Für Kinder ab 5 Jahren

2 D, 2 H

frei zur UA

"Achtung, wichtige Meldung! An alle Fahrgäste: Bitte stellen Sie sich schnell in ungeordneten Trauben vor die Eingänge des Zuges! Es geht gleich los", tönt es durch den Hauptbahnhof. Jetzt aber schnell! Marie steht ungeduldig auf dem Bahnsteig – von ihrer Mutter ist weit und breit nichts zu sehen. Was tun? Da ist auch dieser ruppige Herr Borstig keine große Hilfe. Gut, dass er schon in den Zug einsteigt. Doch Moment mal! Er hat ja sein Paket vergessen! Als Marie geistesgegenwärtig mit Borstigs Paket in den Zug springt, schließen sich schon die Türen hinter ihr. Der Zug fährt ab. Ohne Mutter. Dafür aber mit einem misstrauischen Borstig im Abteil. Was tun? Er und der Schaffner sind keine große Hilfe. Wahrscheinlich schmeißen sie Marie gleich raus! Sie hat ja kein Zugticket, und wohin sie gerade fährt, das weiß Marie auch nicht. Gut, dass sie Zündel kennenlernt. Er ist Experte im halblegalen Herumreisen und Improvisieren. Doch kann Marie ihm überhaupt trauen? Als plötzlich noch das vermaledeite Paket zu sprechen beginnt, ist das Chaos vorprogrammiert.

Marie erlebt in Helwig Arenz' Kinderstück eine turbulente Zugreise quer durchs Land. Dabei lernt sie, eigenständig für sich zu entscheiden und zu sorgen. Wem kann sie vertrauen? Wird sie ihre Mutter je wiedersehen? Ein "Railroad-Trip", der Marie für immer verändern wird. Helwig Arenz beschreibt mit absurdem Humor und mit großer Empathie, wie sich ein junges Mädchen in der Welt der ignoranten Erwachsenen zurecht findet. Eine Hymne auf Toleranz und Selbstbestimmung.